

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badischer Beobachter. 1863-1935 1918

359 (6.8.1918) Mittagblatt

Badischer Beobachter

Bezugspreis vierteljährlich: an Karlsruhe durch Träger Nr. 425; ...

Anzeigenpreis: Die acht. Kolonelle 25 Pf.; ...

Notationsdruck und Verlag der Badenia N.G. für Verlag und Druckeret Karlsruhe, Adlerstraße 42, Albert Hofmann, Direktor

Zum Verfassungsjubiläum.

Am 22. August sind es gerade hundert Jahre, seit das Großherzogtum Baden eine Verfassung hat. Sie wurde an dem genannten Angusttage 1818 von Großherzog Karl in Bad Griesbach bei Oppenau unterzeichnet.

Das Großherzogtum Baden ist ein verhältnismäßig junges Staatsgebilde. Den Grundstock bilden die beiden Markgrafschaften Baden-Baden und Baden-Durlach, die durch den Erbvertrag von 1765 beim Aussterben der baden-badischen Linie 1771 vereinigt wurden.

geräumt waren, ein Beweis, daß er nichts gemerkt hatte. Am Nachmittag des 2. August fühlte er vorzüglich mit Patronillen an unsere zurückgelassenen Postierungen heran und folgte dann in Marschkolonnen über Merry in der Richtung Gernigun und Zandry und auf Guez.

Konferenz für den Wirtschaftskrieg gegen Deutschland.

Berlin, 6. August. Nach einer Meldung der Woff Zeitung aus Kopenhagen finden auf Antrage Englands innerhalb der Entente gegenwärtig Verhandlungen statt über die Abhaltung einer Konferenz zur Festlegung einer gemeinsamen Wirtschaftspolitik gegen Deutschland nach dem Kriege.

Deutscher Abendbericht.

Berlin, 5. August, abends. (W.L.B. Antik.) Deutsche Kämpfe an der Weste.

Bilanz der Flugzeugverluste.

Berlin, 5. August. (W.L.B.) In den vier Kriegsjahren verlor der Verbund nach den bisherigen Feststellungen 5915 Flugzeuge, während Deutschland bisher nur 1927 einbüßte.

Der Krieg zur See.

Amsterdam, 5. August. (W.L.B.) Mit dem gestern in Hoek van Holland angekommenen englischen Konvoi, der aus vier Dampfern bestand, trafen die Besatzungen dreier holländischer Fischerlogger, die vor der holländischen Küste auf der Höhe von Gmmond von einem englischen Torpedoboot angehalten und mitgenommen worden waren.

Die Kriegslage im Westen.

Köln, 3. Aug. (S. B.) Die Hürch. Morgenzt. berichtet: Alle Nachrichten aus Frankreich beweisen, daß Hindenburg-Ludendorffs Taktik: eigene Menschen zu sparen, feindliche möglichst umfangreich unschädlich zu machen, auch jetzt wieder von den Deutschen mit dem größten Erfolge zur Anwendung gelangt.

Die Ausführung unserer Bewegungen.

Berlin, 5. Aug. (W.L.B.) Die Ausführung unserer Bewegungen in der Nacht zum 2. August erfolgte wie an der Hauptfront auch südwestlich von Paris, nachdem alles, was dem Feinde hätte zweckdienlich sein können, zurückgeschafft oder zerstört worden war.

Die Gesamtkosten des Weltkrieges.

Berlin, 5. August. (W.L.B.) Die Gesamtkosten des Weltkrieges für die vergangenen vier Jahre sind auf 650 bis 700 Milliarden zu veranschlagen. Von dieser Millionen summe entfällt noch nicht ein Drittel auf die Mittelmächte.

Der Krieg zur See.

Amsterdam, 5. August. (W.L.B.) Mit dem gestern in Hoek van Holland angekommenen englischen Konvoi, der aus vier Dampfern bestand, trafen die Besatzungen dreier holländischer Fischerlogger, die vor der holländischen Küste auf der Höhe von Gmmond von einem englischen Torpedoboot angehalten und mitgenommen worden waren.

Der Krieg zur See.

Amsterdam, 5. August. (W.L.B.) Mit dem gestern in Hoek van Holland angekommenen englischen Konvoi, der aus vier Dampfern bestand, trafen die Besatzungen dreier holländischer Fischerlogger, die vor der holländischen Küste auf der Höhe von Gmmond von einem englischen Torpedoboot angehalten und mitgenommen worden waren.

Ar. 359, Nr. 359, Karlsruhe, Dienstag, den 6. August 1918, 56. Jahrgang, Baden-Württemberg, Badische Landesbibliothek

